

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

a) Auftraggeber: Gemeinde Schiffdorf

65.1 Gebäudemanagement,
Brameler Straße 13
27619 Schiffdorf
Tel.: 04706/181-265, Fax: 04706/181-239
gemeinde@schiffdorf.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren: kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags: Zimmerer-, Dachdecker- und Klempnerarbeiten

e) Ort der Ausführung: Gemeinde Schiffdorf, OT Sellstedt

f) Art und Umfang der Leistung:

Zimmerer- und Dachdeckungsarbeiten:

Ca. 280 m² Abbruch und Entsorgung Asbestzementwellplatten und Fassadenplatten

Ca. 15 m³ Lieferung KVH und BSH

Ca. 750 m Abbund und Aufstellen Dachstuhl

Ca. 600 m² Dacheindeckung Faserzementplatten in Doppeldeckung

Ca. 140m² Fassadenverkleidung Faserzementplatten

g) Zweck: An-/Umbau Krippe Sellstedt

h) Aufteilung in Lose: nein

i) Ausführungsfristen: 14.05. bis 08.06.2018

j) Nebenangebote: nicht zugelassen

k) Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabestelle, siehe a)

l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform: Die Gebühr für die Anforderung der Verdingungsunterlagen beträgt 20,00 €. Die Anforderung der Unterlagen (unter Angabe der vollständigen Firmenadresse mit Angabe einer E-Mailadresse) hat schriftlich oder per E-Mail gemeinde@schiffdorf.de zu erfolgen.

Empfänger: Gemeinde Schiffdorf, Brameler Straße 13, 27619 Schiffdorf;

IBAN: DE78292657478558000700, Verwendungszweck: ö.A. ZiDD Krippe Sellstedt

Die Kostenbeiträge werden nicht zurückerstattet.

m) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Gemeinde Schiffdorf
Brameler Straße 13
27619 Schiffdorf

n) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

o) Angebotseröffnung am **03.05.2018** um **11:00 Uhr**. Ort: siehe a), Personen die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und ihre Bevollmächtigten.

p) geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen

q) Rechtsform der Anforderung an Bietergemeinschaft: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

r) Nachweis zur Eignung: Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen.

Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärung (Eigenerklärungen zur Eignung) erbracht werden. Das entsprechende Formblatt ist in den Vergabeunterlagen enthalten. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in deutscher Sprache beizufügen.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gem. § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen: -

s) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 31.05.2018